



# Der Eifel-Camino

## Auf den Spuren der Jakobspilger

### "Gemeinsam auf dem Weg" waren 100 EC-Pilger

**Mayen/ Neuerburg/ Wittlich/ Klausen, Oktober 2011**

Viele Pilgerinnen und Pilger folgten dem Ruf der Mayener St.-Matthias-Bruderschaft und der St.-Jakobus-Gesellschaft Rheinland Pfalz-Saarland zur 7. "Premieren-Etappe" auf dem Eifel-Camino.

**"GEMEINSAM AUF DEM WEG"** - unter diesem trefflichen Pilgermotto standen auch die meditativen PILGER - IMPULSE, die von einzelnen Mitpilgern an verschiedenen Stationen unterwegs von BAUSENDORF nach KLAUSEN vorgetragen wurden und rege Aufmerksamkeit und Zuspruch fanden.



Beim Einzug in die St. Markus-Kirche in WITTLICH wurden die Jakobspilger von Pfarrer Rudolf Halffmann und dem 1.Beigeordneten Albert Klein zum Pilgertag eingeladen. Danach gelang der kath. Frauengemeinschaft mit einem stärkenden delikaten Pilger-Buffer eine tolle Überraschung.

SMB-Brudermeister Heinz Schäfer übermittelte hierzu den tief empfundenen Dank der Pilgerschar.



Vor der Wittlicher St.-Markus-Kirche postierten sich frohgestimmte Pilger zum obligatorischen Gruppenbild.



Der Einzug zum Etappenziel KLAUSEN führte zum Abschlussgottesdienst mit Pater Albert und zu einem überraschenden Kuchenbuffet, das der Sportverein präsentierte. DANKE für dieses tolle GEMEINSCHFTSERLEBNIS



PILGERN = Gesundheit für GEIST und KÖRPER. Das wurde unterwegs und beim Pilgerabschluss erneut deutlich!



Der Dank für das gelungene Gemeinschaftserlebnis gilt natürlich allen Akteuren, die hierzu ihren Beitrag geleistet haben.

Das ermuntert zu folgender

**VORANKÜNDIGUNG: Die 8. Premieren-Etappe führt am 18.3.2012 von KLAUSEN über KLÜSSERATH nach SCHWEICH.**

Erst- und "Wiederholungspilger" sollten sich jetzt schon den Termin merken, zu dem zeitnah noch gesonderte Infos ergehen!

**GEMEINSAM UNTERWEGS < AUF EINEM GUTEN WEG! (Dieter Preß)**

- siehe hierzu auch Info`s unter

[www.jakobusgesellschaft.eu](http://www.jakobusgesellschaft.eu)

[www.jakobsweg-in-deutschland.de](http://www.jakobsweg-in-deutschland.de)

> und dann weiter zu eifelcamino...

[www.waterrat.de](http://www.waterrat.de)

---

### **JETZT IM BUCHHANDEL ERHÄLTlich:**

#### **DER ERSTE EIFEL-CAMINO - PILGERFÜHRER IST DA !!!**

Region Andernach / Mayen / Wittlich / Trier, im **Oktober 2011**

"Pilgern vor der eigenen Haustür" hat Hochkonjunktur. So gewinnt auch unser "Eifel-Camino" als erlebenswerter Pilger- & Wanderweg von Andernach über Mayen nach Trier immer stärkere Besucherfrequenz.

Zwischenzeitlich findet der im europäischen Wegenetz ausgewiesene Jakobsweg-Zubringer längst auch ein starkes überörtliches Interesse.

Den immer wieder auftretenden zahlreichen Rückfragen nach einer Streckenbeschreibung können wir nunmehr eine Antwort geben:

Die "Zauberformel" heißt **"ISBN 978-3-8423-7082-1"**.

Unter dieser ISBN-Nr. ist im örtlichen und Internet-Buchhandel ein

"Wanderführer für den Jakobsweg von ANDERNACH-NAMEDY nach TRIER"

erhältlich unter dem Titel

#### **Unterwegs auf dem Eifel-Camino**

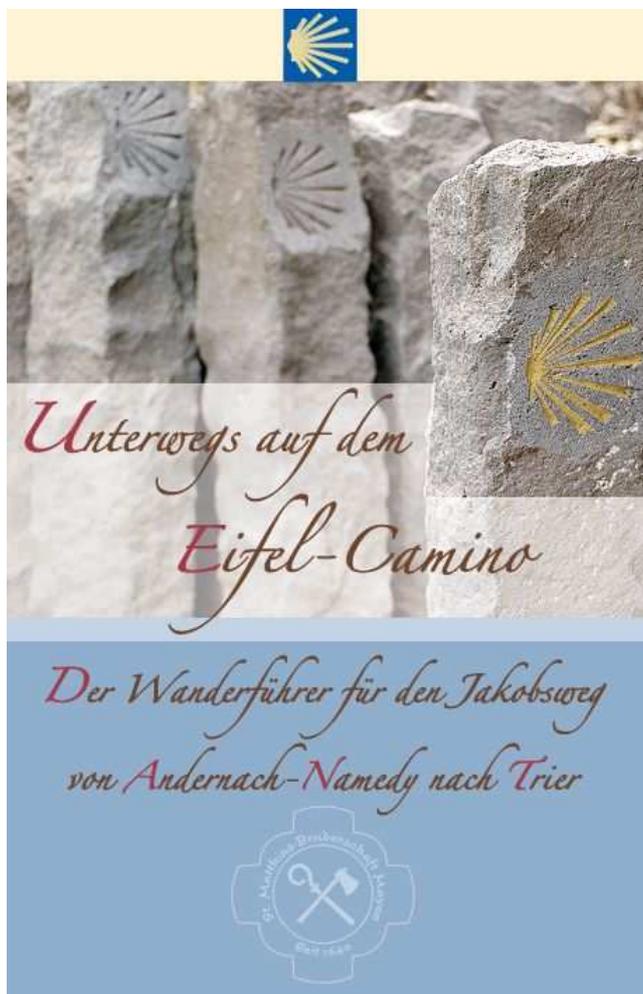
Herausgeber ist die SMB Mayen, als Redaktionsteam agierten:

**Franz Blaeser, Dieter Preß, Heinz Schäfer & Wolfgang Scholz,**

das Lektorat übernahm **Jutta Grabkowski**

#### **EIN GUTER (Geschenk-) TIPP**

NICHT NUR (aber auch) zu Weihnachten !!!



## Würdevolle Einsegnung der JAKOBUS-SÄULE

### MAYEN/ MONREAL, den 4. September 2011

Ein mächtiges Monument, eine 5 Meter hohe JAKOBUS-PILGERSÄULE, ziert nunmehr den EIFEL-CAMINO an der alten Römerstraße von Mayen nach Monreal unweit der Reudelsterzer Heide.

Auf Initiative der Mayener Sankt-Matthias-Bruderschaft (SMB) wurde diese eindrucksvolle Pilgerstation eingerichtet. "Dies war selbstverständlich nur mit deutlicher Unterstützung von Förderern möglich", begründete SMB - Brudermeister Heinz Schäfer beim feierlichen Einsegnungs-Festakt seinen tief empfundenen Dank für das gemeinsame Mitwirken aller Akteure zur Pflege der Pilgertradition.

Ein besonderer Dank galt dem Steinmetz-Künstler PETER HÄNIG für das absolut gelungene Pilger-Monument (s. nachfolgendes Foto).



Die markante Pilgerstation bietet dem Camino- und Wanderfreund in idyllischem Ambiente die Möglichkeit, kräftemäßig "aufzutanken, auch für den Weg nach innen, wird jeder erfahren können, der sich im `Dunstkreis` der Jakobuspilger-Säule aufhält" war sich die stattliche Besucherschar einig bei der Einsegnung durch SMB-Präses Pfr. Matthias Veit. Sie wurde musikalisch würdevoll umrahmt wurde durch eine Abordnung der Feuerwehrkapelle Mayen und Grußworte des Landrates Dr. Alexander Saftig, Oberbürgermeisterin Veronika Fischer, auch stellvertretend für weitere Polit-Prominenz.

Eine in den Basaltstein eingefasste Urkunde, dessen Text verlesen wurde (s. nachfolgendes Foto) stellt weitere Fakten zur Entstehungsgeschichte der Jakobus-Pilgersäule für die Nachwelt sicher.



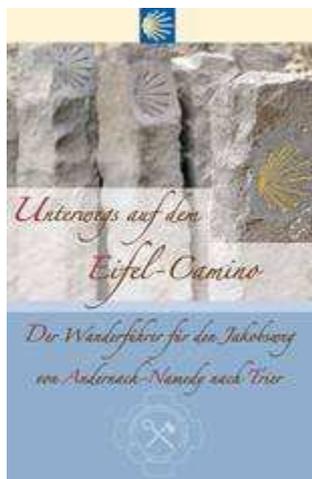
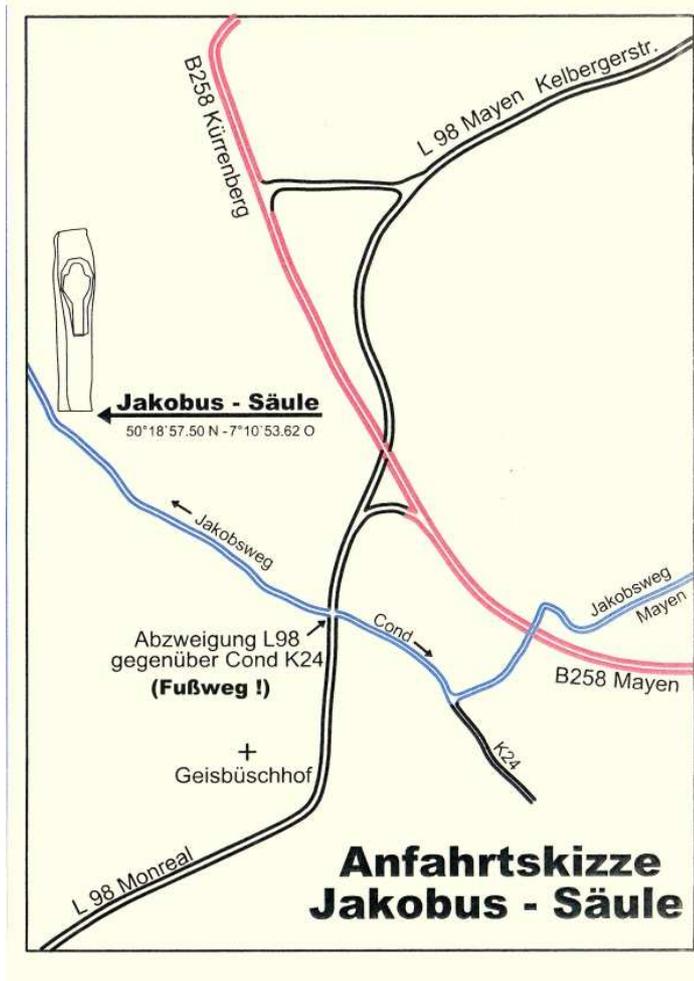
"Einzigartig in Deutschland ist nicht nur diese prächtige Jakobus-Pilgersäule, sondern auch der EIFEL-CAMINO" betonte der stellvertretende Vorsitzende der St.Jakobus-Gesellschaft, Landesverband Rheinland-Pfalz Saarland, Franz-Josef Höflich. "Hier kann der Pilger neben St. Jakobus (am Pilgerziel in Spanien) auch noch einem zweiten Apostel (= St. Matthias in TRIER) begegnen." (Dieter Preß)

### **WAS IN DER SÄULEN-URKUNDE DRINSTEHT...???**

**Dies und mehr erfährt man mit einem KLICK unter**

**[www.smb-mayen.de](http://www.smb-mayen.de) > Aktuelles**

**Den Standort der Pilgersäule weist nachfolgende WEGE-SKIZZE (als Orientierungshilfe) aus.**



Bestellbar ab  
10/2011 unter  
ISBN  
978-3-8423-7082-1